

Wir im Wohratal

Jan. 2006

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal



Kostenloses Monatsmagazin für Wohra, Halsdorf, Langendorf und Hertingshausen

Familiengottesdienst mit Weihnachtsfeier des Kindergartens Wohra



Im Rahmen eines Familiengottesdienstes fand am dritten Advent die Weihnachtsfeier der Kindertagesstätte "Die Arche" statt. Im voll besetzten Bürgerhaus führten die Kindergartenkinder das Theaterstück "Der aller kleinste Tannenbaum" auf und sorgten so für eine wunderschöne und herzliche vorweihnachtliche Stimmung.

Die musikalische Begleitung des Gottesdienstes übernahm der Posaunenchor Wohra mit Weihnachtsliedern wie "O Tannenbaum" und "Ihr Kinderlein kommet". Im Anschluss an den Gottesdienst fand ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen statt.

Veranstaltungskalender++Historisches++Aktuelles++Jugend++Porträts++Vereine

Ihr Partner
"Rund ums Auto"

Autohaus Denzel GmbH
Würfelweg 1 - 17
35288 Wohratal - Wohra
Tel. 0 64 53 - 91 35 0 www.autohaus-denzel.de info@autohaus-denzel.de



Denzel
IHR AUTOHAUS

Kundendienst

Service Wohratal

1. Sprechstunden der Gemeindeverwaltung
Gemeindeverwaltung WOHRATAL, Halsdorfer Str. 56, 35288 Wohratal
montags bis mittwochs von 08.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.30 bis 16.30 Uhr
donnerstags von 08.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.30 bis 18.00 Uhr
freitags von 08.00 bis 13.00 Uhr
2. Sprechstunden des Bürgermeisters in den Ortsteilen
Sprechstunde im Ortsteil WOHRA
Mittwoch, 11. Januar, Hofreite, von 18.30 bis 19.30 Uhr
Sprechstunde im Ortsteil HALSDORF
Donnerstag, 12. Januar, Treffpunkt, von 18.30 bis 19.30 Uhr
Sprechstunde im Ortsteil LANGENDORF
Donnerstag, 19. Januar, Dorfscheune, von 18.30 bis 19.30 Uhr
Sprechstunde im Ortsteil HERTINGSHAUSEN
Donnerstag, 26. Jan, Feuerwehrgerätehaus, von 18.30 bis 19.30 Uhr

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale	06453 / 6454-0
Fax	06453 / 6454-22
Bürgermeister Peter Hartmann	06453 / 6454-10
Büroleiter Werner Schollmeier	06453 / 6454-11
Achim Homberger	06453 / 6454-15
Gunhild Kamann	06453 / 6454-14
Bärbel Schleiter	06453 / 6454-13
Marita Straube-Schneider	06453 / 6454-16
Gerhard Zulauf	06453 / 6454-12

Bauhof der Gemeinde

1. Hofreite Wohra, Biegenstraße 2b, 35288 Wohratal
Tel. 06453 / 648833, Fax 06453 / 6480239
2. Kläranlage Halsdorf, Tel. und Fax 06425 / 1217

Ortsvorsteher

WOHRA: Heinrich Kauffeld, Gemündener Str. 35, Tel. 06453 / 7129

HALSDORF: Hans-Georg Scheufler, Hauptstr. 30, Tel. 06425 / 2620

LANGENDORF:

Bernhard Schneider, In den Erlengärten 12, Tel. 06453 / 7543

HERTINGSHAUSEN: Rolf Waßmuth, Hugenottenstr. 35, Tel. 06453 / 1604

Sprechstunde des Ortsgerichtes

Dorfscheune Langendorf, Flohweg 1, 35288 Wohratal, Tel. 06453 / 420
Ortsgerichtsvorsteher Werner Hartmann
Sprechzeiten jeden 1. + 3. Mittwoch von 18-19 Uhr sowie nach Vereinbarung, Tel. 06453 / 7790

Rufnummern der Dorfgemeinschaftshäuser

Ortsteil WOHRA

1. Bürgerhaus Wohratal (Küche), Halsdorfer Str. 56, 06453 / 6454-24
2. Hofreite Wohra (Küche), Gemündener Str. 24, 06453 / 6456-55
- Ortsteil HALSDORF, Treffpunkt, Hauptstraße 13, 06425 / 1380
- Ortsteil LANGENDORF, Dorfscheune, Flohweg 1, 06453 / 420
- Ortsteil HERTINGSHAUSEN
Feuerwehrgerätehaus, Am Zollstock 3, 06453 / 310

Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

1. Ortsteil WOHRA
donnerstags, Grundschulgebäude, von 18.30 bis 19.30 Uhr
2. Ortsteil LANGENDORF
jeden 2. + 4. Dienstag im Monat, Dorfscheune, 18.00 bis 18.30 Uhr
3. Ortsteil HERTINGSHAUSEN
montags, Feuerwehrgerätehaus, von 15.00 bis 16.00 Uhr und
jeden 1. Samstag im Monat, von 15.00 bis 16.00 Uhr

Schulen in der Gemeinde

Grundschule Wohra, Halsdorfer Straße 3	06453 / 7461
Mittelpunktschule Wohratal, Am Steinboß 8	06425 / 921010

Kindergärten in der Gemeinde

Ev. Kindertagesstätte "Die Arche", OT Wohra, Männerstatt 14, 06453/7411
Ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume",
OT Halsdorf, Hauptstraße 23, 06425 / 2233

Service Telefonnummern

Notrufe

Polizei	110
Polizeistation Stadtallendorf	06428 / 93050
Feuerwehr	112
Feuerwehr-Alarmierung aller Wohrataler Wehren über die Notrufzentrale. Jeden 4. Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr ein Probealarm.	
Hauptfeuerwache Marburg	06421 / 17220
Krankentransporte, Zentrale Marburg	06421 / 19222
Arztpraxis: Dr. med. Dina Bassaly/Heide Bassaly	06453 / 411
Zahnarztpraxis: Claudia Strack	06453 / 7211
Apotheke im Wohratal	06453 / 331
Telefonseelsorge (kostenlos)	0800/1110111 und 0800/1110222

Ärztlicher Notdienst und Apothekendienst

Fr. 30.12. - So. 1.1.2006

Dr. Bassaly / Bassaly, Wohra, Tel. 06453 / 411

Dr. Uffelmann, Gemünden, Tel. 06453 / 91270

Apotheke im Wohratal, Wohra, Tel. 06453 / 331

Fr. 6.1. - So. 8.1.2006

Michael Schulzke, Rauschenberg, Tel. 06425 / 305

Dr. Stenner, Gemünden, Tel. 06453 / 91270

Adler-Apotheke Rauschenberg, Tel. 06425 / 308

Fr. 13.1. - So. 15.1.2006

Klaus Moritz, Rauschenberg-Ernsthausen, Tel. 06425 / 921860

Dr. Engelbert, Gemünden, Tel. 06453 / 421

Apotheke im Wohratal, Wohra, Tel. 06453 / 331

Fr. 20.1. - So. 22.1.2006

Dr. Kayling / Frau Doss, Rauschenberg, Tel. 06425 / 922950

Dr. Rosenthal, Haina, Tel. 06456 / 409

Adler-Apotheke Rauschenberg, Tel. 06425 / 308

Fr. 27.1. - So. 29.1.2006

Dr. Bassaly / Bassaly, Wohra, Tel. 06453 / 411

Dr. Engelbert, Gemünden, Tel. 06453 / 421

Apotheke im Wohratal, Wohra, Tel. 06453 / 331

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH

Pflegebezirk Wohratal, Pflegedienstleitung:

Christa Cloos, Büro:Steinweg 2, 35274 Kirchhain

Tel. 06422 / 4000, Fax 06422 / 4001

Pflegebezirk Wohratal (mit allen Ortsteilen)

Büro: Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, 35288 Wohratal

Tel. 06453 / 7038, Fax 96453 / 7038

(Anrufbeantworter, wird zwischen 8 und 18 Uhr mehrmals abgehört.)

In Notfällen erreichen Sie den Pflegedienst rund um die Uhr unter der Nummer 0172 / 6869115.

Beschwerdestelle Altenpflege:

Universitätsstraße 4, 35037 Marburg, Sprechzeiten:
Dienstag, 14-16 Uhr; Freitag, 10-12 Uhr, Tel. 06421/201-119

Störfälle in der Wasser- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie allgemeine Rufbereitschaft

Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei sämtlichen Störfällen unter der Telefonnummer: 06453 / 6454-0 und 6454-11.

Außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei Störungen der: a) Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal, Tel. 0173 / 5161950 und Tel. 0173 / 5161929

b) Stromversorgung: E.ON Mitte AG, Kundenservice 01801 / 326000, Entstörungsdienst Strom 01801 / 326326; Gas 01803 / 346427

c) Allgemeine Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal

Tel. 0173 / 5161950 und 0173 / 5161929

Freiwillige Feuerwehr Wohratal

Gemeindebrandinspektor Klaus Koch	06425 / 821327
Wehrführer WOHRA, Jochen Diehl	06453 / 645595
Wehrführer HALSDORF, Stefan Bubenheim	06425 / 921577
Wehrführer LANGENDORF, Ralf Schneider	06453 / 6480480
Wehrführer HERTINGSHAUSEN, Uwe Boucsein	06453 / 551
Feuerwehrgerätehaus WOHRA, Zum Bahnhof 11	06453 / 1717
Feuerwehrgerätehaus HALSDORF, Hauptstr. 13	06425 / 1380
Feuerwehrgerätehaus LANGENDORF, Flohweg 11	
Feuerwehrgeräth. HERTINGSHAUSEN, Am Zollstock 3,	06453/310

Wohratal aktuell

Sanierung der Josbachbrücke abgeschlossen

Seit Montag, dem 05. Dezember 2005, ist die Josbachbrücke im Ortsteil Halsdorf wieder für den Verkehr freigegeben. Die

den.

An dieser Stelle noch einmal ein Herzliches Dankeschön an



ca. 118 Jahre alte und unter Denkmalschutz stehende Brücke musste wegen großer Schäden im Bereich der Widerlager grundlegend saniert wer-

alle Bürgerinnen und Bürger für das große Verständnis über die in Kauf zu nehmenden Umwege während der Bauzeit.

Abendsprechstunden des Bürgermeisters in den Ortsteilen im Monat Januar

Die Abendsprechstunden des Bürgermeisters im Monat Januar finden jeweils von 18.30 - 19.30 Uhr an folgenden Tagen statt:

Mittwoch, 11. Januar Hofreite Wohra

Donnerstag, 12. Januar Treffpunkt Halsdorf

Donnerstag, 19. Januar Dorfscheune Langendorf

Donnerstag, 26. Januar Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen

Eine vorherige Anmeldung zu diesen Sprechstunden ist nicht erforderlich. Es besteht aber natürlich die Möglichkeit, Anliegen im Vorfeld telefonisch (direkte Durchwahl: 06453/6454-10) zu besprechen, damit dann zur Sprechstunde auch gleich evtl. erforderliche Unterlagen mitgebracht werden können.

Wer schön sein will, muss NICHT leiden!

Alles für Ihre makellose Haut!

Die neue Lichttechnologie (kein Laser)

- sanft • schonend • schmerzfrei
- Falten- und Narbenglättung
- Haarentfernung
- Akne-, Altersflecken- und Couperose-Behandlung

Institut für Hautästhetik Ingeborg Debus

Am langen Stein 39, Kirchhain-Langenstein

Überall und zu jeder Zeit • Rufen Sie mich unter 01 71/2 05 17 65 an!



Wohrataler Nikolaüse gewinnen 1.000 Euro für die Kindergärten

"Wetten dass, sie es nicht schaffen, 50 kostümierte Weihnachtsmänner in unseren Markt zu schicken, die gemeinsam das Lied "Lasst uns froh und munter sein" singen" lautete das Wettangebot des Rewe-Marktes Gemünden an die Gemeinde Wohratal.

Wohratal hat die Wette angenommen und gewonnen! Rund 80 Nikolausfrauen, -männer und -kinder versammelten sich am 10. Dezember vor dem Bürgerhaus Wohratal und probten dort das Lied "Lasst und froh und munter sein".

Vor dem Rewe-Markt in Gemünden mögen es fast 100 Nikolaüse gewesen sein, die zusammen mit Bürgermeister Peter Hartmann einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro in Empfang nehmen konnten. Der Gewinn wurde an die beiden Kindergärten in Wohra und Halsdorf für zusätzliche Anschaffungen weitergegeben.

Suche Hobelbank,
Tel. 06424 / 2532

Redaktionsschluss:
immer der 20. des
Vormonats

Stadthalle Marburg

Das Feuerwerk der Volksmusik

mit Tony Marshall, Die Ladiner u.v.a.
Dienstag, 3. Januar 2006, 20 Uhr

FIRE OF DANCE

Die Tanz-Sensation!
Weltstars präsentieren Highlights
berühmter Stepp- und Tanz-Shows
Freitag, 6. Januar 2006, 20 Uhr

Die große Giuseppe VERDI GALA

„Die große Oper Polen“
in Starbesetzung
Sonntag, 8. Januar 2006, 20 Uhr

Operette „Der Vogelhändler“

mit der Johann-Strauß-Operette Wien
Dienstag, 10. Januar 2006, 20 Uhr

Die Rückkehr der Shaolin

Die Kung-Fu-Show über das Leben
der Shaolin-Mönche
Dienstag, 24. Januar 2006, 20 Uhr

Comedian Harmonists

mit ensemble six
Samstag, 11. Februar 2006, 20 Uhr

Musical Starlights

von Andrew Lloyd Webber u. Disney
aus König der Löwen - Phantom der
Oper - Cats - Aida - Evita u.a. mit 50
Solisten, Tänzern, Chor u. Musikern
Donnerstag, 16. Februar 2006, 20 Uhr

London Musical Theatre

The Blues Brothers

Mittwoch, 29. März 2006, 20 Uhr

Karten: Oberhessische Presse
Schlossbergcenter - Musikhaus am
Biegen - Marburger Tourismusamt
Telef. Bestellungen Konzertdirektion
Dietrich (06426) 77 42

Impressum: Herausgeber: Grundblick Druck; Wilfried Otto, Willi Schmidt, Wiesenaue 3, 35043 Marburg-Moischt, Tel. 06424/964020, Fax: 06424/964021. Die Herausberschaft erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal. **e-mail:** grund@mabi.de; Termine nach telefonischer Vereinbarung. **Lay-Out, Anzeigen:** Willi Schmidt, Martina Schäfer. **Vertrieb:** Das „Wir im Wohratal“ wird in einer Auflage von 1000 Exemplaren an alle erreichbaren Haushalte in der Gemeinde Wohratal kostenlos verteilt. Alle Adress- und Programmangaben sind ohne Gewähr. **Hinweise:** Für den Abdruck von Daten aller Art, insbesondere bei den Anzeigen, wird keine Haftung übernommen. Das Copyright der Artikel, Fotos und Anzeigenentwürfe bleibt beim Verlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Schadenersatzansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen. Wir garantieren nicht, daß jeder abgelieferte oder geplante Beitrag veröffentlicht wird und behalten uns Kürzungen aus Platzgründen vor. Reproduktionen des Inhalts und Teilen daraus sind nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlags gestattet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vereine aktiv...

Schiedsrichterneu- lingslehrgang im Januar

Der TSV Wohratal hat momentan einen Bestand von zwei Schiedsrichtern (Robert Kroll u. Olaf Viereckl), die an den Wochenenden Fußballspiele leiten. Es fehlt ein Schiedsrichter, so dass dem TSV Wohratal wegen dieses Fehlbestandes am Ende der Saison 2005/2006 ein Punkt abgezogen wird. Nebenbei wird der Verein noch mit 160 Euro bestraft. Der TSV sucht Geeignete, die im Jugend- oder im Seniorenbereich Spiele leiten wollen, die dann einen Schiedsrichterneu-
lingslehrgang besuchen und bestehen müssen, um eine Bestrafung nach der Saison 2006/2007 auszuschließen.

Aktuelles vom TSV Wohratal -Fußballabteilung-

Der Kreisschiedsrichterausschuss Marburg bietet im Januar einen Lehrgang an, der **am 17.-20. u. 27.-28. Jan. im Sportheim des FV Cölbe besucht werden kann.**

Auf das Pflichtsoll in einem Spieljahr dürfen nur solche Schiedsrichter angerechnet werden, die im vergangenen Spieljahr an mindestens fünf Pflichtlehreveranstaltungen teilgenommen sowie mindestens fünfzehn ihnen zugeteilte Spiele geleitet haben.

Männlich und auch weiblich Interessierte werden gebeten, sich mit Bernhard Kischnick (Tel. 1561) oder Herbert Schildwächter (Tel. 7524) rechtzeitig in Verbindung zu setzen, die weitere Einzelheiten mitteilen können.

Hallenturnier des SV Kirchhain

Der SV Kirchhain veranstaltet zu Beginn des Monats Januar

ein Seniorenturnier in der Heinrich-Weber-Halle, an dem auch der TSV Wohratal teilnimmt. Die genauen Spieltermine lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

mit folgenden Spielen des TSV:
16.07 Uhr ./ TSV Frankenau
16.51 Uhr ./ SG
Rosenthal/Roda
17.35 Uhr ./ SV Emsdorf

AH-Turnier des TSV Gemünden in der Sport- u. Kul- turhalle am Freitag, d. 13. Jan. 2006 ab 17.30 Uhr.

TSV Schiffelbach, TSV Ellershausen, SV Willersdorf u. TSV Frankenau werden die Gegner der Wohrataler Oldies sein.

Trainingsbeginn

Trainer Dieter Borufka hat für Montag, den 9. Jan. 2006, das erste Training angesetzt.

Treffpunkt: 18.45 Uhr beim Sportheim.

Am Sonntag, d. 29. Jan., 13.00 Uhr, ist ein Vorbereitungsspiel gegen die A-Jugend des VfB Marburg auf dem Kunstrasenplatz in Marburg angesetzt.

Seniorenturnier des TSV Gemünden mit 16 Mann- schaften in der Sport- u. Kulturhal- le

am Sonntag, d. 15. Jan. 2006

TSV-Vorstandssit- zung

Am Donnerstag, d. 19. Januar, 18.00 Uhr, ist eine Vorstandssitzung im Sportheim terminiert, zu der auch der Ältestenrat eingeladen ist.

Freiwillige Feuerwehr Hals- dorf

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Halsdorf fand am Samstag, dem 03.12.2005 im Treffpunkt Halsdorf statt. Wehrführer Stefan Bubenheim konnte insgesamt 52 Feuerwehrkameradinnen und Kameraden begrüßen.

Neben den Jahresberichten von Wehrführer, Jugendfeuerwehr und Ehren- und Altersabteilung standen auch Beförderungen auf



dem Programm

So wurden Christian Kirscht zum Feuerwehrmann, Ute Pilaus zur Feuerwehrfrau und Stefan Meß zum Hauptfeuerwehrmann befördert.

Das Feuerwehrabzeichen in Gold ging an Mario Schleiter, in Silber an Frank Dippel und in Eisen an Anika Schleiter.

Weiterhin fanden folgende Ehrungen für langjährige Mitglieder statt: 40 Jahre Heinrich Vestweber, Manfred Schleiter und Walter Reuter sowie 25 Jahre Uwe Reuter, Peter Scheuffler, Hans Georg Scheuffler, Klaus Gröger, Christian Arnold.

Glühweinfest in Halsdorf war voller Erfolg

Am Samstag, dem 10.12.2005, fand in Halsdorf wieder das "traditionelle" Glühweinfest des Eintracht Frankfurt Fanclubs "Wohrataler Adler" auf dem Lindenplatz statt.

Für vorweihnachtliche Stimmung sorgte nicht zuletzt auch der in diesem Jahr erstmalig aufgestellte Weihnachtsbaum am Lindenplatz.

So bestand den ganzen Samstag bis in den Abend die Möglichkeit, ein paar gemütliche Stunden mit Glühwein und Bratwurst vom Grill zu verbringen.

Von dieser Möglichkeit wurde auch ausgiebig Gebrauch gemacht.



Ihre Regional-Werbung 15.700 mal monatlich vor Ort

Werbeabo-Bestpreis in Grundblick - Burg-Blick - Lahnblick Fronhausen - Cölber Nachrichten - Wir Im Wohratal Tel 06424/964020

Rückblick

Posaunenchor Halsdorf richtete Adventskonzert aus



Am dritten Advent fand in der evangelischen Kirche ein Konzert des Posaunenchores Halsdorf statt. Am Programm wirkten außerdem mit Michael Göbel an der Orgel, der

Männergesangsverein und Frauenchor Halsdorf sowie der Gospelchor jeweils unter Leitung von Lutz Kirscht. Männergesangsverein und Frauenchor Halsdorf trugen die Lie-

der "Stimmt Hosianna an" und "O Gnade Gottes" nach der Melodie "Amazing Grace" vor. Der Posaunenchor spielte Stücke wie "Es wird schon glei dumpa", "Rudolph the

Gemeinsam mit dem Jugendposaunenchor wurde zudem das Stück "Hark! The Angels Sing" gespielt. Der Gospelchor brachte mit den Liedern "The virgin Mary had ab baby boy" und "Wonder-



red-nosed Raindeer" und "Winter Wonderland". Zusammen mit Michael Göbel wurde "Jesu bleibet meine Freude" von Johann Sebastian Bach vorgetragen. "Largo" von G.F. Händel und "Sonata 2. Satz" von Pietro Baldassari im Duett von Michel Göbel an der Orgel und Philipp Schütz an der Trompete waren weitere Höhepunkte des Konzerts.

weihnachtliche Stimmung in die vollbesetzte Halsdorfer Kirche. Am Ende des Gottesdienstes spendeten die Besucher einen lang anhaltenden Applaus für die musikalischen Leistungen der Mitwirkenden. Im Anschluss an das Konzert fand ein vorweihnachtliches Fest im und um das Gemeindehaus mit Bratwurst, Glühwein etc. statt.

Weihnachtsfeier der Senioren



Über 80 Gäste kamen am 14. Dezember zur Weihnachtsfeier des Treffpunktes Wohratal in das Bürgerhaus.

Die organisatorische Vorbereitung der Veranstaltung sowie die Bewirtung der Gäste erfolgte in diesem Jahr in vorbildlicher Weise von Christa Vackiner und den "Frauen aus Wohra". Pfarrer Weidenhagen hielt eine Adventsandacht und stimmte danach mit den Gästen zu weihnachtlichen Kirchenliedern ein. Für viel Stimmung sorgte der "Babysitterblues" mit Jens Ratz und Peter Hartmann.

Es folgten weitere Auftritte des Spinnstubensingkreises mit weihnachtlichen Liedern sowie der Tanzgruppe "Dynamic light" bestehend aus der Jugendgruppe der Trachtengruppe Wohra, die moderne Show-Tänze aufführte.

Zum Ausklang der gelungenen Adventsfeier versetzte dann der Posaunenchor Wohra die Besucherinnen und Besucher mit seinen Musikbeiträgen in vorweihnachtliche Stimmung.



Vorschau: Info-Veranstaltung "DSL" am 18.01.2006

In unseren letzten beiden Ausgaben wurde ausführlich über das Angebot der Stadtwerke Marburg für die Errichtung eines Breitband-Internetanschlusses per Funk (Wireless-DSL) berichtet. Die genauen Informationen können unter www.wohratal.de abgerufen werden. Wir empfehlen auch den Besuch der Seite www.lohra-dsl.de.

Mittlerweile haben sich rd. 30 Interessenten gemeldet. Voraussetzung für die Realisierung eines Breitband-Internetanschlusses per Funk (Wireless-DSL) in Wohratal ist allerdings, dass sich ca. 50 Interessenten melden, die entsprechende Verträge mit den Stadtwerken Marburg abschließen. Interessenten können sich nach wie vor bei der Gemeindeverwaltung Wohratal melden. Für tarif- und technische Fragen steht Ihnen Herr Stefan Koch, hifreak computer + netzwerke, Tel: 06421-164200, email: info@hifreak.de im Auftrag der Stadtwerke Marburg zur Verfügung.

Zu weiteren Erläuterung und Diskussion laden wir nun alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, dem 18. Januar 2006, um 19.30 Uhr, in das Bürgerhaus Wohratal ein!

Weihnachtlicher Dorfmarkt in Wohra

Auch in diesem Jahr fand wieder der traditionelle weihnachtliche Dorfmarkt in Wohra statt.

Besucherinnen und Besucher aus allen vier Ortsteilen trafen sich auf der Hofreite in Wohra.

Zahlreiche Vereine und Institutionen aus Wohra hatten sich diesmal wieder bereit erklärt, beim weihnachtlichen Dorfmarkt mitzuhelfen und mitzuwirken.

So waren z.B. die Frohen Sängler für die Bratwürste zuständig, die Landfrauen für Kaffee und Kuchen sowie die Burschenschaft für den



heißem Glühwein. Mit dabei waren auch der Kindergarten, die Grundschule, die Kinderkirche und der Förderverein Kinder und Jugend.

Das Unterhaltungsprogramm wurde mitgestaltet durch den Posaunenchor Wohra mit Jugendposaunenchor, der Kinder- und Jugendtrachtengruppe sowie dem Kindergarten. Die Grundschule Wohra überraschte die zahlreichen Besucherinnen und Besucher des Marktes mit einer selbst erstellten Zeitung.



Wahlleiterin oder Wahlleiter Heinz Bubenheim	Wahlkreis Wohratal
---	---------------------------

Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die allgemeinen Kommunalwahlen am 26. März 2006

Hiermit fordere ich zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die am **26. März 2006** stattfindende

Wahlart Wahl zur Gemeindevertretung und zu den Ortbeiräten	auf.
---	------

Die Wahl erfolgt auf Grund von Wahlvorschlägen, die den gesetzlichen Erfordernissen der §§ 10 bis 13 des Kommunalwahlgesetzes (KWG) entsprechen. Wahlvorschläge können von den Parteien im Sinne des Artikels 21 des Grundgesetzes und von Wählergruppen eingereicht werden.

Eine Partei oder Wählergruppe kann in jedem Wahlkreis nur einen Wahlvorschlag einreichen.

Die Verbindung von Wahlvorschlägen mehrerer Parteien oder Wählergruppen ist unstatthaft.

Der Wahlvorschlag muss den Namen der Partei oder Wählergruppe und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese tragen. Er muss sich von den Namen bereits bestehender Parteien und Wählergruppen deutlich unterscheiden. Der Wahlvorschlag darf beliebig viele Bewerberinnen und Bewerber enthalten. Die Bewerberinnen und Bewerber sind in erkennbarer Reihenfolge unter Angabe des Familiennamens, Rufnamens, Tags der Geburt, Geburtsorts, Berufs oder Stands und der Anschrift (Hauptwohnung) aufzuführen.

Eine Bewerberin oder ein Bewerber darf für eine Wahl nur auf einem Wahlvorschlag benannt werden. Als Bewerberin oder als Bewerber kann nur vorgeschlagen werden, wer die Zustimmung dazu schriftlich erteilt hat; die Zustimmung ist unwiderruflich.

Neben Deutschen sind auch die hier lebenden Angehörigen der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die nichtdeutschen Unionsbürgerinnen und Unionsbürger, unter den gleichen Voraussetzungen wie Deutsche wählbar: Sie müssen am Wahltag das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens sechs Monaten im Wahlkreis wohnen und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.

Der Wahlvorschlag muss von der Vertrauensperson und der stellvertretenden Vertrauensperson, die keine Bewerberinnen oder Bewerber sein dürfen, persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein. Sie werden von der Versammlung benannt, die den Wahlvorschlag aufstellt.

Die Wahlvorschläge von Parteien oder Wählergruppen, die während der vor dem Wahltag laufenden Wahlzeit nicht ununterbrochen mit mindestens einem Abgeordneten oder Vertreter in der zu wählenden Vertretungskörperschaft oder im Hessischen Landtag oder aufgrund eines Wahlvorschlags aus dem Lande im Bundestag vertreten waren, müssen außerdem von mindestens zweimal so vielen Wahlberechtigten persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein, wie Mitglieder zu wählen sind (§ 11 Abs. 4 KWG).

Jede wahlberechtigte Person kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Die Wahlberechtigung der unterzeichnenden Person muss im Zeitpunkt der Unterzeichnung gegeben sein und ist bei Einreichung des Wahlvorschlags nachzuweisen.

Die Bewerberinnen und Bewerber für die Wahlvorschläge werden in geheimer Abstimmung in einer Versammlung der Mitglieder der Partei oder Wählergruppe in der Gemeinde/Stadt oder in einer Versammlung der von den Mitgliedern der Partei oder Wählergruppe in der Gemeinde/Stadt aus ihrer Mitte gewählten Vertreter (Vertreterversammlung) aufgestellt und ihre Reihenfolge im Wahlvorschlag festgelegt. Vorschlagsberechtigt ist auch jeder Teilnehmer der Versammlung; den Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen. Eine Wahl mit verdeckten Stimmzetteln gilt als geheime Abstimmung. Das Nähere über die Wahl der Vertreter für die Vertreterversammlung, über die Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitglieder- oder Vertreterversammlung sowie über das gesetzlich nicht geregelte Verfahren für die Aufstellung von Wahlvorschlägen und für die Benennung der Vertrauenspersonen regeln die Parteien und Wählergruppen.

Über den Verlauf der Versammlung ist eine Niederschrift aufzunehmen. Die Niederschrift muss Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, die Form der Einladung und die Zahl der erschienenen Mitglieder oder Vertreter, die Ergebnisse der Abstimmungen sowie über die Vertrauenspersonen und die jeweilige Ersatzperson nach § 11 Abs. 3 Satz 3 KWG enthalten. Die Niederschrift ist von dem Versammlungsleiter, dem Schriftführer und zwei weiteren Mitgliedern oder Vertretern zu unterzeichnen;

sie haben dabei gegenüber dem Wahlleiter an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerberinnen und Bewerber in geheimer Abstimmung erfolgt ist und die Anforderungen, dass jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer der Versammlung vorschlagsberechtigt und den Bewerberinnen und Bewerbern Gelegenheit gegeben worden ist, sich und ihr Programm der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen, beachtet worden ist. Die Wahlleiterin oder der Wahlleiter ist zur Abnahme einer solchen Versicherung an Eides statt zuständig; sie oder er gilt als Behörde im Sinne des § 156 des Strafgesetzbuches.

~~1) Es wird darauf hingewiesen, dass die Vertretung hessischer Familien durch das KWG § 13 Abs. 2 Satz 2 KWG gebildet hat. Danach darf jeder Stimmzettel nur einen Bewerberin oder Bewerber in der Gemeinde oder Hauptwohnung aufgenommen und die Gemeindeteile sind möglichst benannt.~~

2)

Die Wahlvorschläge sind spätestens am 19. Januar 2006 bis 18.00 Uhr während der allgemeinen Öffnungszeiten schriftlich bei der unterzeichneten Wahlleiterin oder dem unterzeichneten Wahlleiter

Anschrift Heinz Bubenheim Wohra Halsdorfer Straße 22 35288 Wohratal

einzureichen.

Mit den Wahlvorschlägen sind einzureichen:

- Schriftliche Erklärungen der Bewerberinnen und Bewerber, dass sie mit ihrer Benennung in dem Wahlvorschlag einverstanden sind,
- eine Bescheinigung des Gemeindevorstands, dass die Bewerberinnen und Bewerber die Voraussetzungen der Wählbarkeit erfüllen,
- Namen, Vornamen und Anschrift der Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der Wahlvorschläge sowie eine Bescheinigung des Gemeindevorstands über ihre Wahlberechtigung,
- die Niederschrift über die Versammlung, in der die Bewerberinnen und Bewerber aufgestellt wurden.

Ein Wahlvorschlag kann bis zur Zulassung - spätestens am 27. Januar 2006 - durch gemeinsame schriftliche Erklärung der Vertrauensperson und der stellvertretenden Vertrauensperson ganz oder teilweise zurückgenommen werden.

Nach der Zulassung können Wahlvorschläge nicht mehr geändert oder zurückgenommen werden.

Die Wahlvorschläge sind nach Möglichkeit so frühzeitig vor dem 19. Januar 2006 einzureichen, das etwaige Mängel, die die Gültigkeit der Wahlvorschläge berühren, noch rechtzeitig behoben werden können.

Maßgebliche Einwohnerzahl	2.539	Einwohner.
Zahl der zu wählenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter ³⁾	15	
Zahl der zu wählenden Kreisräte/abgeordneten		
Zahl der zu wählenden Ortsbeiratsmitglieder ³⁾	Wohra 5 Halsdorf 5 Langendorf 3 Hertingshausen 3	

Ort, Datum Wohratal, den 01.12.2005
--

<div style="text-align: center;"> <p>Heinz Bubenheim</p> </div>

1) Falls kein Beschluss gefasst wurde, ganzen Absatz streichen.
 2) Sollte der Platz für die Gemeindeteile nicht ausreichen, bitte Anlage beifügen.
 3) Nicht Zutreffendes streichen.

Aus der Gemeindeverwaltung berichtet

Gemeinde Wohrratal mit dem Spar-Euro ausgezeichnet

Traditionsgemäß werden in unserer Gemeinde jede Menge Eigenleistungen erbracht. So gibt es über 100 Menschen in unseren Ortsteilen, die sich regelmäßig z.B. durch Mäh- und Kehrarbeiten, Baum- und Heckenschnitt, Bepflanzung und Blumenpflege an öffentlichen Flächen für unsere Gemeinde einsetzen.

Auch bei Einzelmaßnahmen stehen unsere Bürgerinnen und Bürger schnell mit ihrer Einsatzkraft für ihren Ortsteil zur Verfügung. In Wohra haben wir noch gut die umfangreichen Arbeiten an der Hofreite vor Augen. In diesem Jahr planten und organisierten die Vereine aus Wohra zusammen mit der Gemeinde deren Einweihungsveranstaltung. Freiwillige Helferinnen und Helfer haben zwei Wohnungen im ehemaligen Wohnhaus der Hofreite - Eigentümer ist der Verein "Rettet die Hofreite Wohra" - grundlegend saniert. In Halsdorf, Langendorf und Hertingshausen leisten freiwillige Helferinnen und Helfer kostenlos viele Stunden auf den Friedhöfen.

Im Rahmen der Dorferneuerungen konnte vieles mit der tatkräftigen Unterstützung der Bevölkerung verwirklicht werden wie z.B. die Dorfscheune, der Treffpunkt Halsdorf und der Lindenplatz. Auch das Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen konnte in dieser



So sieht er aus, der Spar-Euro



Eigenleistungen am Feuerwehrgerätehaus beim Aktionstag 2005

Form nur entstehen, weil es reichlich Unterstützung aus der Bevölkerung gab. Diese Aufzählung ließe sich jetzt noch weiter fortführen und zeigt die Verbundenheit unserer Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Gemeinde.

In Langendorf wurde in diesem Jahr der dritte Aktionstag veranstaltet, bei dem fast hundert Langendorfer in und rund um ihren Heimatort im Einsatz waren.

Das ehrenamtliche Engagement unserer Bevölkerung hat in diesem Jahr nun weit über unsere Gemeindegrenzen hinweg soviel Aufmerksamkeit gefunden, dass unsere Gemeinde aus Anlass des Langendorfer Aktionstages Anfang Dezember für eine vorbildliche Leistung mit dem Spar-Euro des Bundes der Steuerzahler Hessen e.V. und des Hessischen Städte- und Gemeindebundes ausgezeichnet wurde. In der Urkunde heißt es weiter, dass sich unsere Gemeinde mit der Durchführung von lokalen Freiwilligentagen im Umgang mit öffentlichen Mitteln als besonders verantwortungsvoll gezeigt hat. Auf diese Auszeichnung können wir alle stolz sein. Nochmals vielen Dank an alle Menschen, die sich für ihre Gemeinde einsetzen!

Haushalt 2006 beschlossen

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 20.12.2005 mit 14 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme den Haushaltsplan 2006 beschlos-

sen.

Der Verwaltungshaushalt 2006 kann in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen werden.

Die Gebührenhaushalte für Wasser, Abwasser und Abfall sind in Einnahme und Ausgabe ausgeglichen. Für das Jahr 2006 sind daher keine Gebührenerhöhungen erforderlich!

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt 171.237 Euro und liegt somit 23.637 Euro über der Pflichtzuführung (= freie Spitze). Das Volumen des Vermögenshaushaltes sinkt im Vergleich zu 2005 um 206.223 Euro auf 406.080 Euro.

Im Vermögenshaushalt befinden sich die investiven Ausgaben für die Ablösung der Kirchenbaulasten von rund 17.000 Euro, Spielplätze und Kindergarten mit 6.500 Euro, Förderung des Sports mit 4.000 Euro, Bauleitplanung mit 10.000 Euro, Straßenbeleuchtung mit 2.500 Euro, Kanalsanierung mit 130.000 Euro, Zuschuss an den Förderverein Hofreite mit 5.000 Euro, Zuschuss an Jagdgewossenschaften mit 3.000 Euro, Erweiterung der Wasserversorgung mit 10.000 Euro und Grunderwerb in Höhe von 50.000 Euro. Die Kreditaufnahme im Entwurf des Haushaltes 2006 beläuft sich auf 65.243 Euro. Die Tilgung im Vermögenshaushalt beträgt 147.000 Euro, so dass in 2006 keine Nettoneuverschuldung entsteht.

Im Vergleich zum Nachtragshaushalt 2005 zeigt sich trotz kräftig gesunkener Gewerbesteuer ein leichter Aufwärtstrend ab. Ausschlaggebend dafür sind erhöhte Schlüsselzuweisungen und ein voraussichtlicher Rückgang bei der Kreisumlage.

Die Gemeinde Wohrratal hat in den letzten Jahren in den Gremien gemeinsam ihre Hausaufgaben zur Konsolidierung des Haushaltes gut erledigt. Kreis-, Land und Bund sind nun gefragt, ebenfalls eine weitere Konsolidierung ihrer Haushalte zu erreichen, was allerdings nicht wie in den letzten Jahren oft geschehen auf Kosten der Kommunen passieren darf.

Post-Service-Filiale ab 02.01.2006 in der Gemeindeverwaltung Wohrratal

Die Post-Service-Filiale im Ortsteil Halsdorf, Heckenweg 6, schließt am 30.12.2005.

Es war uns sehr wichtig, dass es auch in Zukunft direkt in Wohrratal weiter eine Post für unsere Bevölkerung gibt.

Zusammen mit der Deutschen Post haben wir daher nach einer längerfristigen Lösung für unsere Gemeinde gesucht.

Zum 02.01.2006 wird daher eine neue Post-Service-Filiale in den Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung Wohrratal, Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohrratal eingerichtet.

Die Gemeinde Wohrratal stellt die benötigte Fläche zur Verfügung - die Post besetzt die Service-Stelle an 8 Stunden wöchentlich (entspricht den bisherigen Öffnungszeiten der Service-Stelle in Halsdorf) mit einer Mitarbeiterin auf Grundlage eines Mini-Jobs.

Postkunden wird es dadurch künftig weiterhin ermöglicht werden, in unserer Gemeinde postalische Basisdienstleistungen rund um Briefe und Pakete in Anspruch zu nehmen.

Das postalische Spektrum umfasst:

- Annahme von Briefsendungen (inkl. Zusatzleistungen wie Einschreiben, Wert- und Nachnahme)
- Annahme von Paketsendungen (inklusive Retourenpakete)
- Ausgabe von benachrichtigten Sendungen
- Verkauf von Briefmarken

Gerne beantworte ich Ihnen weitere Fragen zu den o.g. Themen.

Ihr Bürgermeister Peter Hartmann

Ihre private Kleinanzeige rund um Marburg:

- **Nestjunge Wellensittiche in vielen Farben**, direkt vom Züchter günstig abzugeben. Tel. 0174 / 6867806 oder ab 19 Uhr: 06424 / 924724

- **Ältere Frau sucht Putzstelle** im Privathaushalt in Wohrratal. Beschäftige mich gern auch mit kleinen Kindern. Einmal wöchentlich vormittags. PKW vorhanden. Telefon: 01749 / 826698

Gemeinde t i c k e r

Ihr Platz für
Kurzmeldungen

Der Engagement - Lotse

dankt allen für ihren im vergangenen Jahr geleisteten Einsatz im Sinne der Gemeinschaft. Seien Sie zurecht stolz darauf. Freuen wir uns auf das kommende Jahr.

Auch im Januar bietet die Freiwilligenagentur Marburg mit Bildungsträgern Qualifizierungskurse für Ehrenamtliche an. Bis zum Erscheinen dieser Zeitung weiß ich näheres und gebe gerne Auskunft.

Norbert Schneider, 06453/529

AUCH 2006 WIEDER FASCHING IN WOHRATAL

Auch im Jahr 2006 veranstaltet der TSV Wohratal an 2 Tagen wieder die traditionelle Faschingsveranstaltung im Bürgerhaus in Wohratal. Unter dem Motto "Angie tut uns den letzten Cent entleiern - wir Wohrataler tun trotzdem Fasching feiern" gehts am 25. und 26. Februar 2006 rund im Bürgerhaus Wohratal. Los gehts am Samstag, den 25.02.2006 pünktlich ab 19.33 Uhr mit einem närrischen Prunksitzungsprogramm und teilnehmenden Gruppen aus Wohratal und der Umgebung. Auch die VfL Feuerfunken aus Neustadt konnten zum 7. Male in Folge verpflichtet werden. Entgegen den letzten Jahren soll das Programm jedoch ein wenig straffer gehalten werden und spätestens ab 22.30 Uhr soll zur musikalischen Begleitung von Music Men das Tanzbein geschwungen werden. Bis in die Morgenstunden kann dann Fasching pur im Bürgerhaus gefeiert werden.

Am Sonntag, den 26.02.2006 ab 14.33 Uhr kommen dann traditionell die jüngsten Faschingsbegeisterten der Gemeinde beim Kinderfasching auf Ihre Kosten. Bei einem unterhaltsamen Programm für alle Kinder, jeder Menge Süßigkeitenkanonen und verschiedenen Auftritten - unter anderem auch nochmals der VfL Feuerfunken aus Neustadt - können sich die Erwachsenen bei Kaffee und Kuchen aber auch Bratwurst und Pommes und Getränken vergnügen. Das offizielle Programm endet zwar um 17.30 Uhr - aber im Anschluß gibt es

mit Faschingsmusik weiter bis Open End.

Die Verantwortlichen des TSV Wohratal würden sich sehr freuen, auch in 2006 an beiden Tagen ein volles Haus im Bürgerhaus Wohratal erleben zu dürfen, um so den Grundstein für eine närrische Saison auch in 2007 zu legen.

Kinder- und Jugendholungsprogramm 2006 der Kreisjugendförderung des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Das neue Kinder- und Jugendferienprogramm der Kreisjugendpflege für das Jahr 2006 liegt inzwischen vor. Die schriftliche Anmeldung erfolgt mit einer Anmeldekarte, die zusammen mit einer Informationsbrochure bei der Gemeindeverwaltung Wohratal erhältlich ist. Die Anmeldungen für die Kinder- und Jugendholungsmaßnahmen werden ab sofort bis zum 31. Januar 2006 vom Kreisausschuss des Landkreises Marburg-Biedenkopf entgegen genommen.

Sonderzugreise der Volkshochschule Marburg-Biedenkopf für Seniorinnen und Senioren vom 07. bis 14. Mai 2006 nach Kroatien Opatija - Lovran

Kroatien zieht sich von der Adria bis zu den äußersten Ausläufern der Julischen Alpen im Westen und der Donautiefebene im Nord-Osten und bedeckt eine Fläche von 56.542 km². Dieses relativ kleine Territorium ist ein Knotenpunkt, an dem sich im Laufe der Jahrhunderte immer schon Orient und Okzident, Zentral- und Südeuropa aufeinander trafen und sich daher lateinische, germanische und slawische Kultur mit beachtlichem Ergebnis vermischten.

Das Land ist ungeheuer reich an unterschiedlichsten Landschaftsformen, wobei mehr als tausend Inseln und Inselchen hervorstecken, die sich wie

Der kleine Weihnachtsbaum

Es ist "klein - aber fein"! Seit Jahren zeigt er die bevorstehende Weihnachtszeit an. Die Rede ist vom kleinen Tannenbaum vor dem Bürgerhaus Wohratal, der in jedem Jahr rechtzeitig vor dem ersten Advent mit einer Lichterkette versehen wird.

Zu Weihnachten 2005 erstrahlte der kleine Weihnachtsbaum besonders hell und stolz. Grund dafür waren die schönen Weihnachtskugeln, die während des lebendigen

Adventskalenders von den Kindern gebastelt und von Martina Bischof und Melanie Mohr liebevoll angebracht wurden.



eine Kette an der Küste entlang ziehen.

Im Norden der jungen Republik Kroatien liegt die bekannte Halbinsel Istrien.

Inmitten einer üppigen Vegetation mit dunklen Zypressen, hohem Lorbeer, Myrthen, Pinien und einem angenehmen Klima liegen bekannte Orte wie Opatija (einst nobler Badeort der K. u. K.-Monarchie auch das österreichische Nizza genannt) sowie Lovran. Diese beiden Orte, direkt an der Kvarner Bucht, sind die Ausgangspunkte für zahlreiche Unternehmungen:

Istrienrundfahrt: Diese hauptsächlich zu Kroatien gehörende Halbinsel ist eine karsische Hochebene, die geschichtlich eng mit der Republik von Venedig und der österreichischen Monarchie verbunden ist. Rovinj, Porec und Krku sind Stationen dieses Ausflugs.

Plitvice-Seen: Die Landschaft wurde 1949 zum Nationalpark erklärt und 1979 von der UNESCO dem Weltkulturerbe zugeordnet. Die Dramatik dieser Landschaft bot den idealen Rahmen für die Karl-May-Verfilmung "Der Schatz im Silbersee".

Inselrundfahrt: Zunächst Cres, das bergige Eiland der Kvarner Bucht, weiter nach Merag und mit der Fähre nach Krk, der größten der über 1000 Inseln, Inselchen und Felsen der kroatischen See.

Pula: Die größte Stadt Istriens

mit unzähligen Zeugen aus der Römerzeit, wie Tempel, Triumphbogen, Herkulestor und Arena.

Prospekte und Anmeldeformulare erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung, Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal.

Abholung wiederverwendbarer Güter in Wohratal Marburger Recycling Zentrum

Gebrauchtwarenkaufhaus - Dienstleistungsbetriebe

Die nächsten Abholungen von wiederverwendbaren Gütern wie: Möbel, Elektrogeräte, Hausrat und Spielzeug, finden am Donnerstag, den 05. Januar 2006 und Montag, den 13. Februar 2006 statt.

Unter der Servicenummer 06421/8 73 33-0 sollten die Abholungen möglichst frühzeitig, ca. zwei Wochen vor dem genannten Termin, angemeldet werden.

Unter dieser Servicenummer können auch nähere Einzelheiten, insbesondere darüber, welche Güter abgeholt werden können, erfragt werden. Die Abholungen wiederverwendbarer Güter erfolgen kostenlos.

Sirenen- und FAE-Funktionskontrolle

Die nächste Sirenenfunktionskontrolle findet am

Freitag, 27. Januar 2006, 18.00 Uhr, statt.

Veranstaltungs kalender

Sa 7.1.

Wohratal: 14.00 Winterwanderung, ASV Heimbachteiche Wohratal

Fr 13.1.

Langendorf: 20.00 Jahreshauptversammlung, TGV Langendorf, Dorfscheune Langendorf

Sa 14.1.

Wohratal: 09:30 Frauenfrühstück, Ev. Kirchen Halsdorf und Wohra, Bürgerhaus Wohratal

Langendorf: 20.00 Jahreshauptversammlung, MGW Langendorf, Dorfscheune Langendorf

Fr 20.1.

Wohratal: 19.30 Jahreshauptversammlung, ASV Heimbachteiche, Bürgerhaus Wohratal

Sa 21.1.

Halsdorf: 19.30 Jahreshauptversammlung, Posaunenchor Halsdorf, Gemeindehaus Halsdorf

Sa 28.1.

Langendorf: 20.00 Jahres-

hauptversammlung, FSV Langendorf, Dorfscheune Langendorf

Sa 4.2.

Langendorf: 16.00 Glühwein-/Apfelweinfest, Jugendclub Langendorf, Jugendclub, Schulstraße, bei schlechtem Wetter Dorfscheune

Schießgemeinschaft Wohratal

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 28.1.2006 um 19.30 Uhr im Aufenthaltsraum des Schießstandes im Bürgerhaus Wohratal

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichtes des Vorstands
 - a) Verlesen der Protokolle
 - b) Sportbericht
 - c) Kassenbericht
 - d) Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Kassiers/Gesamtvorstands
5. Aussprache zur Schießstandrenovierung/-erweiterung
6. Neuwahl des Gesamtvorstandes und Wahl eines Bauausschusses
7. Verschiedenes
8. Gemütliches Beisammensein

Treffpunkt Wohratal

Die nächste Veranstaltung des Treffpunktes Wohratal findet am **Mittwoch, 11. Januar 2006, 14.30 Uhr**

in der Hofreite Wohra statt.

Thema: Osteoporose

Die Osteoporose gehört zu den zehn wichtigsten chronischen Erkrankungen unserer Zeit. Für die Betroffenen ist die Erkrankung oft gleichbedeutend mit dauerhaften Schmerzen und Verlust an Unabhängigkeit. Osteoporose ist heute jedoch keine schicksalhafte Erkrankung mehr, die man ohne Gegenmaßnahmen akzeptieren muss. Inzwischen sind Krankheitsbild und -verlauf gut erforscht und es gibt Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten.

Vortrag von Frau Dr. Anette Kauka

Abfahrt an den Bushaltestellen:

14:05 Uhr Ortsteil Hertingshausen 14:15 Uhr Ortsteil Langendorf

14:25 Uhr Ortsteil Halsdorf

Anmeldungen bitte bei:

Frau Vackiner, Tel. 06453 7659, Ortsteil Wohra

Frau Fellner, Tel. 06425 1601, Ortsteil Halsdorf

Frau Schmiermund, Tel. 06453 1477, Ortsteil Langendorf

Frau Linker, Tel. 06453 7159, Ortsteil Hertingshausen

Sammelaktion für Weihnachtsbäume

Die alljährliche Abholaktion für Weihnachtsbäume der Jugendfeuerwehr Wohratal findet dieses Jahr am 07.01.2006 ab 900 Uhr statt. Es wird darum gebeten, die Bäume gut sichtbar an den Straßenrand zu legen.

Gegen eine freiwillige Spende der Einwohner hat die Jugendfeuerwehr nichts einzuwenden.

Evtl. eingehende Spenden werden

für Veranstaltungen mit den Jugendlichen verwendet. Allen Spendern im Voraus recht herzlichen Dank.



Glühweinfest in Langendorf

Der Jugendclub Langendorf veranstaltet am Samstag, dem 04.02.2006 ab 16 Uhr ein Glühweinfest rund um den Jugendclub in der Schulstraße in Langendorf. Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung in der Dorfscheune Langendorf statt. Neben Glühwein werden auch heißer Apfelwein, sowie kalte Getränke angeboten. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf ein schönes, winterliches Fest.

Der Jugendclub

Kirchspiel Wohra Januar 2006

Datum	Wohra	Langendorf	Hertingshausen
1. Januar	---	18:00 Uhr	---
8. Januar	10:30 Uhr	---	9:15 Uhr
Taufgottesdienste			
15. Januar	10:30 Uhr	9:15 Uhr	---
22. Januar	10:30 Uhr	---	9:15 Uhr
Theologiestudenten aus dem Bodelschwinghhaus sind zu Gast - s.Hinweis			
29. Januar	10:30 Uhr	9:15 Uhr	---
5. Februar	10:30 Uhr	---	9:15 Uhr

Kirchengemeinde Halsdorf Jan.

Sonntag, 1. Januar, 18.00 Uhr: Neujahrsandacht

Sonntag, 8. Januar, 10.00 Uhr: Gottesdienst

Samstag, 14. Januar, 9.30 Uhr: Frauenfrühstück mit Hanna Backhaus aus Calden im Bürgerhaus Wohratal mit dem Thema: "Mensch und Angst, ein untrennbares Paar". Anmeldungen bitte bis zum 11.01.2006 bei Rosita Schmidt (Tel.: 06425-6283) und Elisabeth Seibert (Tel.: 06425-2215) in Halsdorf oder im Pfarramt (Tel.: 06425-1261). Kostenbeitrag: 4 Euro.

Sonntag, 15. Januar, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Sven Kepper aus Wetter - Parallel dazu Kindergottesdienst im ev. Gemeindehaus

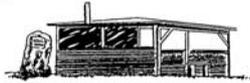
Sonntag, 22. Januar, 10.00 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 25. Januar, 20.00 Uhr: Frauenkreis zur Vorbereitung auf den Weltgebetstag - Frauen in Südafrika - im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 29. Januar, 10.00 Uhr: Gottesdienst - Parallel dazu Kindergottesdienst im ev. Gemeindehaus

Freitag, 3. Februar, 14.30 Uhr: Seniorennachmittag im ev. Gemeindehaus. Damit wir die ungefähre Anzahl an Gästen wissen, melden Sie sich doch bitte vorher im Pfarramt (Tel.: 1261) oder bei Ihren Kirchenvorstehern an, ebenso wenn Sie eine Fahrgelegenheit brauchen sollten.

Sonntag, 5. Februar, 10.00 Uhr: Gottesdienst

Angelsport u. Freizeitverein**Heimbachtal**

Der Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal
lädt ein zur

**Winterwanderung**

(Der Weihnachtsspeck muss weg!)



am
Samstag, den 07.01.06



Treffpunkt:

14.00 Uhr Feuerwehrgerätehaus Wohra
14.00 Uhr Dorfplatz (Linde) Halsdorf

In diesem Jahr wird an zwei Orten gestartet!
Die beiden Wandergruppen treffen sich nach kurzer Wanderung an einem gemütlichen Platz um dort einen Gratis-Glühwein zum Aufwärmen zu genießen und dann die Wanderung gemeinsam zu den Heimbachteichen fortzusetzen!

An den Heimbachteichen geht es dann gegen 16.00 Uhr
mit einem gemütlichen Glühweintrinken
und knusprigen Bratwürstchen
am offenen Kamin weiter !!!



Begrüßen Sie mit uns das neue Jahr und
genießen Sie die stimmungsvolle Atmosphäre des knisternden Feuers
am offenen Kamin bei heißem Glühwein und knusprigen Bratwürstchen!

Petri Heif!
Der Vorstand

**Angelsport- und Freizeitverein Heimbachtal**

Die ordentliche Jahreshauptversammlung des Angelsport- und Freizeitvereins Heimbachtal findet am Freitag, den 20.01.06 um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Wohratal (Kleiner Saal) statt. Neben den Jahresberichten stehen auch Neuwahlen des gesamten Vorstandes an. Es wird deshalb um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Versammlung des "Festausschusses 1200 Jahre Halsdorf"

am 25. Januar 2006 im "Treffpunkt Halsdorf" Beginn: 19.30 Uhr. Alle Mitglieder des Festausschusses und alle interessierten Halsdorfer Bürger/innen sind herzlich eingeladen.
Der Vorstand

Frauenfrühstückstreffen am 14.01.2006 im Bürgerhaus Wohratal
Am Samstag, 14. Januar 2006, um 9.30 Uhr dürfen sich die Frauen aus unseren Gemeinden wieder verwöhnen lassen. Wegen der außergewöhnlich guten Resonanz im letzten Jahr

im ev. Gemeindehaus in Halsdorf veranstalten wir dieses Frauenfrühstück diesmal zusammen mit dem Kirchspiel Wohra und den Kindertagesstätten in Halsdorf und Wohra. Als Ort haben wir diesmal das Bürgerhaus Wohratal in Wohra gewählt. Neben einem reichhaltigen Frühstück in freundlicher Atmosphäre wird es auch wieder einen interessanten Vortrag geben.

Neu ist diesmal, dass wir eine Kinderbetreuung anbieten, damit auch Mütter, die kleine Kinder haben, zum Frauenfrühstück kommen können. Diese Betreuung findet in der Kindertagesstätte in Halsdorf statt. Jeweils eine Erzieherin aus Halsdorf und eine aus Wohra werden dort sein und die Kinder betreuen.

Hanna Backhaus aus Calden, spricht zu dem Thema "Mensch und Angst, ein untrennbares Paar". Der Vortrag beschäftigt sich mit der Urangst des Menschen, die von Geburt an untrennbar ist mit seinem Leben. Sie hat Konsequenzen im persönlichen Bereich und auf unseren Umgang miteinander. Hanna Backhaus gibt Hilfestellung und Anregungen, wie wir sinnvoll mit Ängsten umgehen, so dass sie nicht unsere persönliche Lebensentfaltung blockieren. Hanna Backhaus ist 1951 als drittes von acht Kin-

Veranstaltungen der Konzertdirektion Dietrich, Niederwalgern, in der Stadthalle Marburg:

3.1.2006, 20 Uhr: Das Feuerwehr der Volksmusik Vreni Margreiter, die populäre schweizer Moderatorin und Sängerin wird mit ihrem Charme die Herzen der Besucher im Nu erobern. Mit dabei sind der Fröhlichmacher Toni Marshall, Die Ladiner aus Südtirol, Die Feldberger aus dem Schwarzwald, sowie Sonja Christin, Oliver Thomas und Frau Wäber, die bekannteste Landfrau Deutschlands.

6.1.2006, 20 Uhr: Fire of Dance - Die Tanz-Sensation. Weltstars + großes Tanzensemble mit Orchester präsentieren die schönsten Highlights aus berühmten Stepp- und Tanzshows: The Blue Man Group - Lord of the Dance - Gene Kelly Medley - Riverdance - Stomp u.a.

8.1.2006, 20 Uhr: Die große Guisepp VERDI GALA

Die schönsten Auszüge aus Nabucco, Aida, Rigoletto, Der Troubadour und La Traviata in Star-Besetzung unter der künstlerischen Leitung von Marek



Tracz. "Jede Musik hat ihren Himmel", sagte Verdi einmal. Wie kaum ein anderer Opernkomponist hat es Verdi vermocht, menschliche Gefühle in Noten und Gesang auszudrücken. Deshalb berühren uns seine Melodien auch heute noch.

10.1.2006, 20 Uhr: Der Vogelhändler, mit der Johann-Strauß-Operette Wien. Die Bauern rüsten sich zur heimlichen Wildjagd im fürstlichen Jagdrevier, als sie erfahren, dass sich der Kurfürst zur Wildschweinjagd angesagt hat... Die aufwändige Wiener Produktion mit



Solisten aus Wien, Chor und großem Orchester verspricht einen unterhaltsamen Abend.

24.1.2006, 20 Uhr: Die Rückkehr der Shaolin - Mystische Wel-

ten. Die Kung Fu Show über das Leben der Shaolin Mönche kehren zurück... Die spektakulärsten Auszüge der Kung Fu Kampfkünste werden dem Publikum in atemberaubenden Darbietungen gezeigt.



Karten gibt es in Marburg bei der Oberhessischen Presse (Schloßbergcenter), bei der Marburg-Tourismus und Marketing GmbH, beim Musikhaus am Biegen. Der tel. Kartenservice ist 06426 / 7742

dern geboren und seit 1972 mit dem gleichen Mann verheiratet. Die vollzeitige und engagierte Familienfrau und Mutter drei zum Teil erwachsener Kinder ist ausgebildete Sozialpädagogin und arbeitet mit als Autorin bei dem Frauenmagazin "Joyce". In ihrer zweiten Lebenshälfte ist sie zunehmend als Sprecherin bei Frühstückstreffen für Frauen engagiert.

Bitte melden Sie sich bis zum 11. Januar 2006 an und teilen Sie uns mit, ob Sie für Ihre Kinder eine Kinderbetreuung benötigen. Bitte melden Sie

sich an in der ev. Kindertagesstätte in Halsdorf (Tel.: 06425-2233) oder in der ev. Kindertagesstätte in Wohra (Tel.: 06453-7411), bei Doris Grebing in Albshausen (Tel.: 06425-2315), Christel Hamel in Burgholz (Tel.: 06425-1701), Rosita Schmidt (Tel.: 06425-6283) und Elisabeth Seibert (Tel.: 06425-2215) in Halsdorf und bei den Kirchenvorstehern in Hertingshausen, Langendorf und Wohra. Sollten Sie eine Fahrgelegenheit benötigen, helfen wir Ihnen gerne weiter.
Kostenbeitrag: 4 Euro.

Feurige Ausstellung in Ihrer Nähe



OFENHAUS
Hillemann

Kamine-Kaminöfen-Speicheröfen
Überzeugen Sie sich selbst von den Leistungen und Vorteilen unserer Biofire Grundöfen. Unsere Ausstellung ist Mo. - Fr. von 14 bis 17 h, sowie nach telefonischer Vereinbarung für Sie geöffnet. Wir freuen uns auf Sie!

1 x heizen, 12 - 24 Stunden warm!

G. Hillemann • Hessenstraße 9 • 35085 Ebsdorfergrund-Wittelsberg
Tel.: 06424/92210 • Fax: 06424/92211 • www.Ofenhaus-Hillemann.de



Michael Biolik
Rechtsanwalt

!!! Hilfe !!!

**Wie werde ich meine Schulden los ???
Jeder kann Insolvenz anmelden!!**

Auch Privatpersonen können nach 6 Jahren Schuldenfreiheit erlangen, selbst wenn sie nur wenig oder gar nichts bezahlen können.

Wie geht das?
Wir beraten Sie gerne auf dem Weg zur Restschuldbefreiung.

Informationen: **Tel. 06421 / 88 68 999**
Montag bis Freitag von 9:00 - 13:00 Uhr

Sauer

- Parkett
- Dielen
- Kork
- Estrich
- Bayerwald
- Fenster + Haustüren
- Rolläden + Markisen
- Türen

35039 Marburg • Ernst-Giller-Straße 5
Telefon (0 64 21) 5 90 99 90 • Fax 59 09 99 15

Für Sie geöffnet:

Mo-Fr 10.00 bis 18.00 Uhr Sa 10.00 bis 14.00 Uhr
So 14.00 bis 18.00 Uhr (keine Beratung, kein Verkauf)

Beilagen 1000x auffallen

Wir Im Wohratal 06424/964020

Wir verteilen maximal drei Beilagen in unseren Magazinen

Ihr Verein im Porträt

Im "Wir Im Wohratal" ist Ihr Platz für Ihren Verein.
Tel. 06424/964020, e-mail: grund@mabi.de

Holger
Saul

Renovierung
Trockenbau (Akustik)
Baufertigteil-Montage
Um- und Ausbau
Deckensysteme

☎ 06424/923063

Mobil: 0174/8697309

35043 Marburg-Schröck

www.renovierungen-saul.de

E-Mail: Holger.Saul@web.de



Was Ihr wollt ...

Grundblick-Werbung:

Ihre Anzeige vor Ort +++ Veranstaltungspräsentation +++ Familienanzeige +++ Wirtschafts-News +++ Beilage +++ Firmengründungs-Service +++

Grundblick-Druck:

Vereinsbroschüren +++ Werbeblätter +++ Zeitschriften +++ Briefpapier +++ Durchschreibesätze

Der Grundblick-Verlag verlegt:

Grund- CÖLBER **BURG LAHN** Wir im
blick Nachrichten **BLICK BLICK** Wohratal

15.700 x monatlich an alle Haushalte in Ebsdorfergrund, Fronhausen, Cölbe, Wohratal und um die Amöneburg ...

Grundblick Verlag Moischt, Wiesenaue 3, 35043 Marburg-Moischt,
Tel. 06424 / 964020 Fax 06424 / 964021

E-Mail: grund@mabi.de